

Gottesdienste im Februar 2018

A = mit Abendmahl

- 04.02. Predigt: Oliver Haupt
Lobpreis: Oliver Haupt
Kollekte: Alimaus
- 11.02. Predigt: Jörg Denecke
A Lobpreis: Oliver Haupt
Kollekte: eigene Gemeinde
- 18.02. Predigt: Oliver Haupt
Lobpreis: 4Immanuel
Kollekte: Jesus Center
- 25.02. Predigt: Oliver Haupt
A Lobpreis: Knut Battenfeld
Kollekte: eigene Gemeinde

Segen & Gebet

Nach jedem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, persönliches Gebet und Segen zu empfangen. In den Bänken an der linken Seite im Kirchenschiff finden Sie Menschen, die Zeit für Sie haben.



Immanuel-Gemeinschaft

in der Jerusalem-Kirche e.V.

Geistliche Gemeinde-Erneuerung in der Ev. Kirche

Die Geistliche Gemeinde-Erneuerung in der Evangelischen Kirche (GGE) versteht sich als Teil der weltweiten charismatischen Erneuerungsbewegung. Sie sieht ihre Aufgabe darin, an einer geistlichen Erneuerung der Evangelischen Kirche mitzuarbeiten.

Wir möchten Menschen zu einer persönlichen Begegnung mit Jesus Christus einladen und dazu, um die Kraft des Heiligen Geistes und um seine Gaben zu bitten.

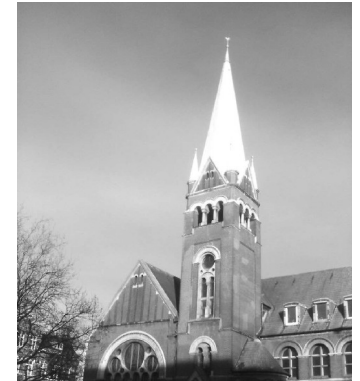
Schäferkampsalle 36
20357 Hamburg

Pastoralreferent Oliver Haupt (V.i.S.d.P.): 0160 / 7937407

Bankverbindung:
Evangelische Bank
IBAN DE37 5206 0410 0006 4352 89
BIC GENODEF1EK1

www.immanuel-gemeinschaft.de

I
m 
Gemeinschaft
in der Jerusalemkirche e.V.
a
n
u
e
l



**Gemeindeblatt
Februar 2018**

**„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes,
dass er die Werke des Teufels zerstöre.“**

1.Joh 3,8

Aschermittwoch: Beginn der Fasten- und Bußzeit; und die führt auf Jesu Passion zu. Ein Asche-Kreuz auf der Stirn, „in Sack und Asche gehen“ – sogenannte „Selbst-Minderungs-Riten“. Seit Urzeiten machen Menschen sich im Ritual klein, vor ihrer Gottheit und vor ihren Mitmenschen. Archaisch, ja aus der Zeit gefallen wirkt das für uns aufrechte, mündige, freie Menschen, die wir Herren und Herrinnen unseres Alltags sind. Natürlich: Wir empfinden nicht wie unsere Vorfahren permanent das unentrinnbare Ausgeliefert-Sein an Mächte. Und dennoch: Wir sind nicht Gott. Das ist selbstverständlich? Und doch fühlen wir uns häufig größer als uns zusteht, urteilen über andere und halten uns für „etwas Besseres“: „Ich kann gar nicht verstehen, wie jemand ... ich würde ja niemals soetwas ...!“ Es passiert schneller, als wir es merken; Das Aufplustern liegt uns im Blut.

Und genau deshalb gibt es den Aschermittwoch und die Passionszeit in all ihrer nüchternen, rituellen Wiederkehr: Hier werden wir Jahr für Jahr aus unseren netten, farbenfrohen, gelingenden Selbstbildern herausgenommen und auf die andere Seite unseres Selbst hingewiesen: Asche und Staub. „Von Erde bist du genommen, zu Erde sollst du wieder werden“ (1.Mose 3, 19). Nicht schön, aber wahr. Nicht schön, aber heilsam.

Gott hat mich von Erde und Staub genommen.

Und nur in seinen
Händen wird die
Asche lebendig.

Halleluja.



Oliver Haupt, Pastoralreferent

Gebets-Kreis

mittwochs

1. Mi im Monat – 07.02. - 19:00 h

im GEBETSRAUM

Wir beten für Anliegen der Immanuel-Gemeinschaft und um Gottes Weisung für unseren Weg als Gemeinde.

2. Mi im Monat – 14.02. - 19:00 h

Gemeinsames Gebet von Immanuel-Gemeinschaft, Jesus Friends und Jerusalem-Gemeinde.

Wir beten für den Stadtteil und für Anliegen der drei Gemeinden.

wechselnd, Mi – 28.02. - 19:30 h

Lobpreis & Gebet 🎵

Bibel-Frühstück

frühstücken – Bibel lesen – ins Gespräch kommen

Donnerstag, 14-täglich, 10:00-11:30 Uhr

Besprechungsraum (Gemeindebüro)

nächste Termine:

08.02. / 22.02. / 08.03. / 22.03. / 05.04. / 19.04.

Terminplanung

Mittwoch, 31.01., 19:30 – Lobpreis & Gebet



Mittwoch, 14.02., 19:00

Gottesdienst zum Aschermittwoch

Mittwoch, 28.02., 19:30 – Lobpreis & Gebet



Ausblick Oster-Termine:

Gründonnerstag – Gemeinsames Abendmahl

Karfreitag, 15:00 h – Andacht zur Sterbestunde

Ostern 11:00 Gemeinsamer Gottesdienst

OsterMONTAG 17:00 h Lobpreis-Gottesdienst